Z b
6473

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-461538-p0001-6

Bey dem
Volckreichen
Leichen-Begängnüsse
Des
Hoch-Edlen/ Vest und Hochgelahrten Herrn/
HERRN
D. Johann Christoph Heroldts/
Weitberühmten *JCti*, Erb-Herrns auf Reideburg/ Sr. Königl. Majest. in Preussen Hochbestalten Regierungs-*Consistorial*, Jagt/ Forst und Brentz-Raths des Hertzogthums Magdeburg ꝛc. *Directoris* des wohl-löblichen *Collegii* der Kirche zur L. Frauen auch vornehmen *Patricii* und Pfänners/
War der 13. Julii Anno 1704.
Wolten ihre schuldige Condolenz bezeugen
Zwey/
Der Vornehmen Heroldischen FAMILLE
Verbundene
Innen Benante.

HALLE/
Gedruckt bey Friderich Andreas Hübnern/ C. C. Raths Buchdr.

DEr theure Herold ist geschieden
Vom Saal-Athen/ zum Himmels-*Helicon*,
Nun redet Er von lauter Frieden
In jener Stadt/ wo GOTT ist Licht und Sonn/
Sein Friedens-Herold Jesus Christ/
Hat Ihn mit PALMEN ausgerüst.

Wir klagen nur die hohen Gaben/
Den weisen Rath/ und den gelehrten Mund/
Womit Herr Herold könte laben
Clienten/ die ihr Leid Ihn machten kund.
Ja/ der der SEINEN Pharus war/
Der ist/ ach leider! nimmerdar.

Doch was GOTT will/ muß uns gefallen!
Er wird der Witben Ihr Geheimbder-Rath/
Auch ruht des Vatern Wunsch auf allen/
Den Er vor Weib und Kind vom Herren bath.
Zur Grufft geht zwar Ihr Jacob ein/
Dennoch wird GOtt mit Ihnen seyn. *

* Gen. 48. 21.

Seinem väterlich und Gevatterlich geliebten Wohlthäter/ wie auch grossen Patrono zum letzten Ehren der vornehmen Heroldischen Familie aber zu schuldigster Condolenz schrieb es

Johann Peter Voigt/
Past. zu Riedeburg und Büschdorff.

Die Kunst sich als ein Sterblicher unsterblich zu machen.

I.

Greifft die Verwesung doch Porphyr und Marmor an/
Selbst Eisen/ Stahl und Ertz muß dennoch unten liegen/
Wie solte denn der Mensch der Zeiten Lauff besiegen?
Der doch als Sterblicher nicht lange dauren kann;
Er schleppt sich ja mit nichts/ als Haut und mürben Knochen
Und solte doch wohl was auf seine Menschheit pochen.

II.

Wir werden insgesamt wie Spreu hinweg gerafft.
Offt kömmt ein harter Sturm im allerbesten Jahre/
Und jenen wirfft der Schlag hin auf die Toden-Bahre/
Bey dem *Morbona* längst die Kräffte abgeschafft.
Wer spricht nicht/ daß der Mensch in Asch und Staub zerlodert?
Wenn ihn der blasse Tod als Herold auff gefodert.

III.

Da muß ein jeder mit/ so sich von Adam nennt.
Der Tod spricht: Irrland irrt/ wenn es von Insuln schreibet/
In welchen jedermann vom Tode frey verbleibet;
Weil seine Grausamkeit den Ort gar wohl gekennt.
Das weltliche Revier muß ihm zur Wahlstadt dienen/
Dem offt sein Sensenstab ein Schlacht-Schwerd hat geschienen.

IV.

Auff jeden ist ja wohl der dürre Feind bedacht/
Die Sterblichkeit will uns dem Schatten gleich begleiten;
Doch nein; ich irre mich/ der kann das Sterben meiden/
So sich durch Kunst und Witz unsterblich hat gemacht.
Nach seinem Leib schmeißt nur der Tod mit leeren Schaalen
Er darff ihm nicht die Schuld gleich anderen bezahlen.

Drumb

FK 26473
ULB Halle
001 606 93X 3

V.

Drumb wisset/ daß man auch im Tode leben kan
Wird gleich der morsche Leib dem Moder hingegeben/
So kann doch in der Welt der kluge Geist noch leben/
Der sich vor anderen vortreflich vorgethan.
Und fragt Ihr/ wer dann so unsterblich sey gewesen?
Ihr könnt es/ schlagt nur nach/ aus Herolds Schrifften lesen.

Welches zu schuldiger Condolenz beytragen wollen/ ein der Vornehmen Heroldischen Familie verbundenster Anverwandter

Gottlieb Ritter/
Lipſ.

ULB Halle
003 774 325
3

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-461538-p0009-4

Bey dem
Volckreichen
Leichen-Begängnüsse
Des
Hoch-Edlen/ Vest und Hochgelahrten Herrn/
H E R R N
D. Johann Christoph Herolds/
Weitberühmten *JCti*, Erb-Herrns auf Reideburg/ Sr. Königl. Majest. in Preussen Hochbestalten Regierungs-*Consistorial*, Jagt/ Forst und Brentz-Raths des Hertzogthums Magdeburg ꝛc. *Directoris* des wohl-löblichen *Collegii* der Kirche zur L. Frauen auch vornehmen *Patricii* und Pfänners/
War der 13. Julji Anno 1704.
Wolten ihre schuldige Condolenz bezeugen
Zwey/
Der Vornehmen Heroldischen FAMILLE
Verbundene
Innen Benante.

HALLE/
Gedruckt bey Friderich Andreas Hübnern/ E. E. Raths Buchdr.